

TOP 5

V o r l a g e
zur Sitzung des Ausschusses für Tourismus- Kur und Ortsentwicklung

Betr.:1.Nachtrag Wirtschaftsplan 2016 des Eigenbetriebes Tourismus- und Kurbetrieb

- A) Sachstandsbericht
- B) Stellungnahme der Verwaltung
- C) Finanzierung und Zuständigkeit
- D) Umweltverträglichkeit
- E) Beschlussvorschlag

zu A)

Der Eigenbetrieb Tourismus- und Kurbetrieb (EB TUK) hat vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Der Wirtschaftsplan 2016 für den EB TUK wurde in der Sitzung vom 25.02.2016 durch die Gemeindevertretung beschlossen. Das Aufstellen eines Nachtrages für das Jahr 2016 machte sich erforderlich, da Veränderungen und Anpassungen vorzunehmen waren.

Dies sind z.B. Anpassungen bei den Erträgen und Aufwendungen, Veränderungen bei der Finanzierung von Krediten (Umschuldung) und Aktualisierungen bei den Investitionen. Diese Veränderungen gegenüber dem bisherigen Haushaltsansatz können Sie z.B. für 2016 stets aus Spalte 5 der jeweiligen Haushalte entnehmen.

Im Vorbericht werden die Ergebnisse für 2016 und Folgejahre nochmals erläutert.

	Wirtschaftsplan 2016	1.Nachtrag 2016	Veränderungen
Ergebnishaushalt/ Erfolgsplan	19.380	43.230	23.850
Finanzhaushalt/ Finanzplan	16.980	- 14.370	- 31.350
nachrichtlich:			
Investitionstätigkeiten	- 73.600	- 121.200	- 47.600
Tilgung von Krediten	- 40.600	- 59.200	- 18.600

Zu B)

Das Aufstellen eines Nachtrages 2016 für den EB TUK war außerdem erforderlich, weil der Landesrechnungshof und die Kommunalaufsicht des Landkreises Bereichshaushalte und Bereichsrechnungen von dem EB TUK seit 2015 fordern.

Diese Forderung wurde nun umgesetzt und der EB TUK in 3 Bereichshaushalte aufgeteilt.


- 1. Bereich Kurpark- Wirtschaftshof
- 2. Bereich Tourismus- Kurbetrieb
- 3. Bereich Verwaltung/ Sonstiges

zu C) entfällt
zu D) entfällt

zu E)

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Tourismus-Kur und Ortsentwicklung empfiehlt der Gemeindevertretung den 1.Nachtrag des Wirtschaftsplanes 2016 mit seinen Bestandteilen und das Jahresergebnis i.H.v. + 43.230 EUR zu beschließen.



Frank Giese
Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ausschusses: 7

Davon anwesend: _____

Ja-Stimmen: _____

Nein-Stimmen: _____

Stimmenthaltungen: _____

J. Gottschalk
Vorsitzender des Ausschusses
für Tourismus-Kur und Ortsentwicklung

Frank Giese
Bürgermeister

Gemeinde / Landkreis / Zweckverband¹⁾

Gemeinde Graal-Müritz

Zusammenstellung für das Jahr 2016 / 1. Nachtrag
für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Eigenbetrieb Tourismus- und Kurbetrieb

Gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Eigenbetriebsverordnung i.V.m. § 64 Abs. 1 der Kommunalverfassung hat
_____ ²⁾

durch Beschluss vom _____ den Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr 2016 festgestellt:

Es betragen

1. im Erfolgsplan

- die Erträge
- die Aufwendungen
- der Jahresgewinn
- der Jahresverlust

in TEUR

2.128,8
-2.085,6
43,2
0,0

2. im Finanzplan

- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit ³⁾
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit ⁴⁾
- der Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit ⁵⁾
- der Saldo aus der Änderung des Finanzmittelbestandes ⁶⁾

166,0
-121,2
-59,2
-14,4

3. Es werden festgesetzt

- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf
- davon für Umschuldungen
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf
- der Höchstbetrag aller Kredite zur Liquiditätssicherung

0,0
0,0
0,0
200,0

4. Die Stellenübersicht weist ___ Stellen in Vollzeitäquivalenten aus

5. Der Stand des Eigenkapitals

- betrug zum 31.12. des Vorjahres
- beträgt zum 31.12. des Vorjahres voraussichtlich
- beträgt zum 31.12. des Wirtschaftsjahres voraussichtlich

964,8
979,8
1.023,2

6. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde erteilt am ⁷⁾:
(entfällt) _____

Ort, Datum/Unterschrift des gesetzlichen Vertreters:

Graal-Müritz, den _____

¹⁾ Nichtzutreffendes streichen

²⁾ beschließendes Organ

³⁾ Nummer 10 des Finanzplans

⁴⁾ Nummer 19 des Finanzplans

⁵⁾ Nummer 24 des Finanzplans

⁶⁾ Nummer 25 des Finanzplans

⁷⁾ nur, wenn Genehmigung erforderlich

Vorbericht zum 1. Nachtrag des Wirtschaftsplanes 2016

Der Wirtschaftsplan stellt für das Jahr 2016 den Ermächtigungsrahmen für die Betriebsführung dar. Ziel des Vorberichtes ist es, aussagekräftig und allgemeinverständlich über die Entwicklung des Eigenbetriebes Tourismus- und Kurbetrieb im Planungszeitraum zu informieren. (gemäß §14 EigVO)
In Anlehnung an die Istergebnisse der Vorjahre, der Mittelanmeldungen und unter Beachtung sparsamer Haushaltsführung wurden die Planansätze für das Wirtschaftsjahr 2016 und für die Folgejahre ermittelt.

Überblick über die Entwicklung im Planungszeitraum (Schwerpunkte)

	Ergebnis	Plan	2016	2017	2018	2019
	2014	2015				
Gesamterträge	2.044.616	2.023.400	2.128.800	2.028.800	2.033.800	2.033.800
Gesamtaufwendungen	-1.954.385	-2.008.370	-2.085.570	-2.010.770	-2.025.920	-2.027.820
Erfolgsplan	90.231	15.030	43.230	18.030	7.880	5.980
Veränderungen gegenüber dem bisherigen HH-ansatz			23.850	-11.250	-1.550	5.450
Finanzplan	145.742	207.672	193.302	253.932	297.312	335.592
(nachrichtlich: Finanzmittelbestand am Ende der Periode bzw. am Ende des Haushaltsjahres)			14.370			
Abnahme der liquiden Mittel				60.630	43.380	38.280
Zunahme der liquiden Mittel						

Schwerpunkt Erträge	Ergebnis	Plan	2016	2017	2018	2019
	2014	2015				
Parkgebühren	160.521	155.000	185.000	185.000	185.000	185.000
Vermietung	93.291	92.000	94.000	94.000	94.000	94.000
Erlöse Kurpark-W.-hof	154.880	190.000	170.000	170.000	170.000	170.000
Kurabgabe	1.274.745	1.240.000	1.280.000	1.280.000	1.285.000	1.285.000
FVA	105.703	105.000	105.000	105.000	105.000	105.000
Auflösg. Sonderposten	117.894	117.000	118.000	118.000	118.000	118.000
Zuschuss Gemeinde	50.000	50.000	100.000	0	0	0

Schwerpunkt

Aufwendungen

Personalaufwendungen bezogenen Leistungen:	-300.491	-316.600	-323.300	-331.100	-339.700	-349.400
davon:						
Müllentsorgung	-17.542	-18.500	-19.500	-19.500	-20.000	-20.000
Bewirtschaftung WC-Anlagen	-16.650	-22.000	-24.000	-24.000	-24.000	-24.000
Instandhaltung WC-Anlagen	-11.296	-15.000	-16.000	-15.000	-15.000	-15.000
Instandhaltung Seebrücke	-9.731	-40.000	-75.000	5.000	5.000	5.000
Reinigung WC-Anlagen	-28.230	-30.000	-34.000	-34.000	-35.000	-35.000
Fahrzeuguunterhaltung	-11.242	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
Betriebskosten KFZ	-15.316	-17.500	-15.500	-15.500	-16.000	-16.000
Aufwand Sicherheitsdienst	-13.158	-13.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
51% KT an TUK GmbH	-650.120	-632.400	-652.800	-652.800	-655.350	-655.350
FVA an TUK GmbH	-105.703	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000	-105.000
Aufwendungen DLRG	-80.157	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000	-80.000
Aufwendungen lt. Vertrag	-189.996	-190.000	-190.000	-190.000	-190.000	-190.000
Abschreibungen	-227.726	-226.000	-240.800	-240.800	-240.800	-233.000
sonst. betr. Aufwendg.						
davon:						
Verwaltungspauschale	-65.000	-69.000	-69.000	-69.000	-74.000	-74.000
Leasing	-65.153	-63.000	-70.000	-70.000	-67.000	-67.000
Pacht	-11.291	-11.320	-11.320	-11.320	-11.320	-11.320
Rechts- u. Sachverst.kosten	-8.589	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000	-8.000
Zinsaufwendungen	-51.659	-50.600	-28.800	-27.200	-27.200	-27.200

Jahresergebnisse der Vorjahre

2014	90.230	Ist
2015	15.030	Plan
2016	43.200	Plan

Die Jahresergebnisse 2014-2016 werden durch den Zuschuss der Gemeinde positiv beeinflusst. Trotz steigender Erträge kann und konnte der Eigenbetrieb die Aufwendungen ohne den Zuschuss von der Gemeinde nicht decken. Die Sanierung der Seebrücke ist hier schwerpunktmäßig zu benennen. Es ist aber eine positive Entwicklung zu verzeichnen, da die Jahre 2017 - 2019 ohne den Zuschuss einen Jahresgewinn ausweisen. Diese Entwicklung muss weiterhin durch Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit fortgeführt werden.

Die Kurabgabe hat ebenfalls einen erheblichen Einfluss auf das Jahresergebnis. Hierbei ist aber zu beachten, dass sich bei Steigerung der Kurabgabe gleichzeitig der Aufwand lt. Aufgabenübertragungsvertrag an die Tourismus- und Kur GmbH erhöht.

Entwicklung des Eigenkapitals und der Rücklagen

Der Eigenbetrieb TUK ist zu 25 % des Gesamtkapitals mit Eigenkapital ausgestattet.
Der geprüfte Jahresabschluss vom 31.12.2014 wies folgendes Eigenkapital aus:

Stammkapital:	511.291,88	
Rücklagen	475.091,58	
Verlustvortrag bis 31.12.13	-111.811,72	
Jahresergebnis 2014	90.230,51	Ist
Jahresergebnis 2015	15.030,00	Plan
Jahresergebnis 2016	43.230,00	Plan
Eigenkapital gesamt:	<u>1.023.062,25</u>	EUR

Die Ausstattung des Eigenkapitals wird sich ab 2014 um die entsprechenden Jahresergebnisse wieder verbessern.

Der Verlustausgleich wird von 2014-2016 i.H.v. jährl. 50,0 T€ aus Haushaltsmitteln der Gemeinde unterstützt.

Erläuterungen zur allgemeinen Liquiditätslage

Der Stand der liquiden Mittel zum 31.12.2015 weist im Finanzhaushalt 207.672,00 EUR aus.
Der Finanzmittelbestand betrug tatsächlich zum 31.12.2015 284.224.68 EUR. (Endsaldenbestätigung)
Hier ist zu beachten das Haushaltsermächtigungen aus 2015 i.H.v. 49,7 TEUR übertragen worden sind.
In 2016 werden die Finanzmittel abnehmen. (Gründe: Sanierung Seebrücke und höhere Investitionen)
Ab 2017 werden die Finanzmittel wieder zunehmen und die Liquiditätslage verbessert sich.

Investitionen des Eigenbetriebes

2014	18.848 €	
2015	21.500 €	
2016	121.200 €	(S. Anlage!)
2017	12.500 €	
2018	18.500 €	
2019	12.500 €	

Die Investitionen werden auf Grund der Finanzlage nur im notwendigen Rahmen durchgeführt.

Entwicklung der Investitionskredite

2014	960.892 €
2015	925.792 €
2016	875.592 €
2017	818.892 €
2018	761.092 €
2019	701.892 €

Eine Umschuldung in 2016 ergab eine Zinseinsparung von 20,6 TEUR. Diese eingesparten Finanzmittel werden für die erhöhten Tilgungsraten wiederum eingesetzt.

Der Eigenbetrieb TUK ist an 3 Investitionskrediten der Gemeinde prozentual beteiligt. Die Restschuld aus 2015 beträgt 198,6 T€. Die Tilgung 2016 beträgt 9,0 T€ und der Zinsaufwand ca. 7,2 T€.

Zusammenfassung der Investitionen 2016:

Planungsleistungen Touristikinformation	20.000
Anerkennung Seeheilbad	33.100
Abkauf Traktor	27.500
Zusatzgerät/ Streugerät	10.000
PSA	8.000
Rasenmäher, Laubsauger	1.500
Außenmöblierung	11.000
Spielgeräte	6.000
Werkzeug	1.000
geringwertige Vermögensgegenstände	3.000

121.100

Erfolgsplan 2016/ 1. Nachtrag

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Eigenbetrieb Tourismus- und Kurbetrieb

-in TEUR-

Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
	2014 (Vorvorjahr)	2015 (Vorjahr)	2016 (Planjahr)	2017 (1. Folgejahr)	2018 (2. Folgejahr)	2019 (3. Folgejahr)
1. Umsatzerlöse	1848,3	1840,2	1899	1899	1904	1904
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen						
3. Andere aktivierte Eigenleistungen						
4. Sonstige betriebliche Erträge	78,4	66,2	111,8	11,8	11,8	11,8
5. Materialaufwand	1213,6	1254,6	1323,5	1242,5	1247	1247
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	17,7	21	19	19	19,5	19,5
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1195,9	1233,6	1304,5	1223,5	1227,5	1227,5
6. Personalaufwand	300,5	316,6	323,3	331,1	339,7	349,4
a) Löhne und Gehälter	239,6	251	258,3	264,3	270,6	278,3
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	60,9	65,6	65	66,8	69,1	71,1
- davon für Altersversorgung	6,5	8,6	8	8,4	9	9,6
7. Abschreibungen auf	227,7	226	240,8	240,8	240,8	233
a) immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	227,7	226	240,8	240,8	240,8	233
- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
- davon nach § 254 HGB						
b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten						
- davon nach § 253 Abs. 2 Satz 3 HGB						
- davon nach § 254 HGB						
8. Erträge aus Auflösungen von Sonderposten nach § 21 Abs. 4-6 EigVO	117,9	117	118	118	118	118
9. Konzessionsabgabe						
10. Sonstige betriebliche Aufwendungen	160,9	160,6	169,2	169,2	171,2	171,2
11. Erträge aus Beteiligungen						
- davon aus verbundenen Unternehmen						
12. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens						
- davon aus verbundenen Unternehmen						
13. Zinsen und ähnliche Erträge						
- davon aus verbundenen Unternehmen						

	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
14.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens						
15.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	51,7	50,6	28,8	27,2	27,2	27,2
	- davon an verbundene Unternehmen						
16.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit						
17.	Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- und Teilgewinnabführungsverträgen						
18.	Aufwendungen aus Verlustübernahme						
19.	Außerordentliche Erträge						
20.	Außerordentliche Aufwendungen						
21.	Außerordentliches Ergebnis						
22.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag						
23.	Sonstige Steuern						
24.	Jahresgewinn / Jahresverlust	90,2	15	43,2	18	7,9	6

vorgesehene

Behandlung des Jahresgewinns^{1, 2)} oder Behandlung des Jahresverlustes^{1, 2)}

Verwendung	Betrag in TEUR	Verwendung	Betrag in TEUR
a) zur Tilgung des Verlustvortrages	43,2	a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	
b) zur Einstellung in Rücklagen		b) aus dem Haushalt der Kommune (durch Gesellschafter) auszugleichen	
c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde (Gesellschafter)		c) auf neue Rechnung vorzutragen	
d) auf neue Rechnung vorzutragen			

Für Unternehmen in Privatrechtsform:

bei Gewinnabführung an bzw. Verlustausgleich durch mehrere Gesellschafter:

	Gesellschafter	Gesellschaftsanteile in %	Betrag in TEUR
1.			
2.			
3.			
4.			
5.			
6.			

¹⁾ § 11 Absatz 5 Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik: Bei Sondervermögen mit Sonderrechnungen sind die voraussichtlichen Jahresergebnisse in dem Ergebnishaushalt der Gemeinde zu veranschlagen.

²⁾ Mit Zahlungswirksamkeit des Verlustausgleiches bzw. der Gewinnausschüttung ist eine Veranschlagung im Finanzhaushalt der Gemeinde im Folgejahr vorzunehmen.

Gemeinde Graal-Müritz/ Eigenbetrieb Tourismus- und Kurbetrieb
Übersicht des Erfolgsplanes für das Jahr 2016

	Plan 2014 in EUR	Plan 2015 in EUR	Plan 2016 in EUR	Plan 2017 in EUR	Plan 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR
Umsatzerlöse/ Erträge						
Erlöse						
-Standgebühren	32.372,51	31.200,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00
-Fernrohre/ Anglergebühren	1.971,22	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
-Parkscheinautomaten	160.521,15	155.000,00	185.000,00	185.000,00	185.000,00	185.000,00
-Vermietung/ Verpachtung	93.290,93	92.000,00	94.000,00	94.000,00	94.000,00	94.000,00
-Werbeschilder	355,50	500,00	500,00	500,00	500,00	500,00
-Erlöse Grünschnittmarken	1.456,81	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00
-Erlöse Kur- u. Wirtschaftshof	154.880,00	190.000,00	170.000,00	170.000,00	170.000,00	170.000,00
	23.019,40	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00
-Kurabgabe	1.274.745,36	1.240.000,00	1.280.000,00	1.280.000,00	1.285.000,00	1.285.000,00
-FVA	105.703,50	105.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00
	1.848.316,38	1.840.200,00	1.899.000,00	1.899.000,00	1.904.000,00	1.904.000,00
Erträge						
-unregelmäßige Erträge	16.674,42	15.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
-Auflösung Sonderposten	117.894,29	117.000,00	118.000,00	118.000,00	118.000,00	118.000,00
-sonstige Betriebseinnahmen	73,90	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
-Spendenbox Kurpark	1.156,77	1.100,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00
Erträge aus Veräußerungen	10.500,00					
Erträge aus Auflösung Rückstellg.						
Fehlbetragszuweisung	50.000,00	50.000,00	100.000,00	0,00		
	196.299,38	183.200,00	229.800,00	129.800,00	129.800,00	129.800,00
Einnahmen gesamt:	2.044.615,76	2.023.400,00	2.128.800,00	2.028.800,00	2.033.800,00	2.033.800,00

Ausgaben Erfolgsplan	Plan 2014 1.Nachtrag in EUR	Plan 2015 2015 in EUR	Plan 2016 in EUR	Plan 2017 in EUR	Plan 2018 in EUR	Plan 2019 in EUR
Materialaufwand gesamt:						
Betriebsstoffe						
-Betriebskosten Kfz	15.316,55	17.500,00	15.500,00	15.500,00	16.000,00	16.000,00
-Instandhaltung/ Kleinmaterial KWH	2.342,68	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
	17.659,23	21.000,00	19.000,00	19.000,00	19.500,00	19.500,00
bezogenen Leistungen						
-Fremdstg. durch Dritte	3.848,78	400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00	3.400,00
-Fremdstg./ Hygiene	2.388,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
-Bewirtschaftung Seebrücke; Promenade	4.173,02	6.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
-Bewirtschaftung KWH	5.061,27	5.500,00	6.300,00	6.300,00	6.300,00	6.300,00
-Bewirtschaftung WC-Anlagen	16.649,64	22.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00	24.000,00
-Bewirtschaftung Veranstaltungen	742,46	800,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00
-Bewirtschaftung DLRG/Seebrückenvorplatz	2.168,42	2.200,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00	2.500,00
-Bewirtschaftung Kurpark	4.225,68	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
-Deponiekosten (Müll)	17.541,82	18.500,00	19.500,00	19.500,00	20.000,00	20.000,00
-Entsorgung Grünschnitt	1.161,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
-Reinigung WC-Anlagen	28.229,80	30.000,00	34.000,00	34.000,00	35.000,00	35.000,00
-Reparatur Kfz KWH	11.242,86	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
-Instandhaltung WC-Anlagen	11.296,33	15.000,00	16.000,00	15.000,00	15.000,00	15.000,00
-Instandhaltung betrl. Räume	161,21	500,00	1.000,00	500,00	500,00	500,00
-Instandhaltung Bereich DLRG	5.622,88	5.500,00	8.500,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
-Instandhaltung Gebäude	569,19	6.000,00	6.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
-Instandhaltung Außenanlage	6.646,69	9.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
-Instandhaltung Automaten	11.618,20	12.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00	6.000,00
Außenanlagen /Kurpark	7.025,75	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
-Instandhaltung Seebrücke	9.731,13	40.000,00	75.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
-Aufwand Sicherheitsdienst	13.158,03	13.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
-Zuschuss für Kleinbus		5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
-Aufwendungen an GmbH für KT	650.120,14	632.400,00	652.800,00	652.800,00	655.350,00	655.350,00
-Aufwendungen an GmbH für FVA	105.703,50	105.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00
-Aufwendung an GmbH für DLRG	80.156,79	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
-Aufwendungen für Strandvogt	6.671,77	6.700,00	6.700,00	6.700,00	6.700,00	6.700,00
-Aufwendungen an Dritte lt. Vertrag	189.996,00	190.000,00	190.000,00	190.000,00	190.000,00	190.000,00
-Anerkennung Seeheilbad			10.500,00	10.500,00	10.500,00	10.500,00
	1.195.910,36	1.233.600,00	1.304.500,00	1.223.500,00	1.227.550,00	1.227.550,00

Personalaufwand						
-Löhne	239.599,88	251.000,00	258.300,00	264.300,00	270.600,00	278.300,00
-soziale Aufwendung	52.038,00	54.600,00	54.600,00	56.000,00	57.700,00	59.100,00
-Zusatzversorgungskassen	6.450,00	8.600,00	8.000,00	8.400,00	9.000,00	9.600,00

Beiträge zur Unfallkasse	2.403,16	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00	2.400,00
	300.491,04	316.600,00	323.300,00	331.100,00	339.700,00	349.400,00
Abschreibungen	227.726,09	226.000,00	240.800,00	240.800,00	240.800,00	233.000,00
sonstige betriebliche Aufwendungen						
-Versicherungen	1.624,62	1.600,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00	1.700,00
-Beiträge	630,65	700,00	800,00	800,00	800,00	800,00
-Wertberichtigungen Forderungen	1.555,22					
-Verwaltungspauschale	65.000,00	69.000,00	69.000,00	69.000,00	74.000,00	74.000,00
-Rechts-u. Beratungskosten	8.589,30	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
-Kfz-Steuer	877,33	700,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00	1.100,00
-Kfz-Versicherung	3.184,28	3.300,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00	5.100,00
-Leasing	65.153,51	63.000,00	70.000,00	70.000,00	67.000,00	67.000,00
-Telefon	219,08	250,00	250,00	250,00	250,00	250,00
-Kontoführungsgebühren	931,23	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00
-Betriebsbedarf	994,72	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
-Reinigung Wirtschaftsräume	889,70	800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
-Pacht	11.290,52	11.320,00	11.320,00	11.320,00	11.320,00	11.320,00
	160.940,16	160.570,00	169.170,00	169.170,00	171.170,00	171.170,00
Zwischensumme:	1.902.726,88	1.957.770,00	2.056.770,00	1.983.570,00	1.998.720,00	2.000.620,00
-Ausgaben für Zinsen Kreditmarkt	51.658,57	50.600,00	28.800,00	27.200,00	27.200,00	27.200,00
Ausgaben gesamt	1.954.385,45	2.008.370,00	2.085.570,00	2.010.770,00	2.025.920,00	2.027.820,00
Jahresergebnis:	90.230,31	15.030,00	43.230,00	18.030,00	7.880,00	5.980,00

Finanzplan 2016

für

Name des Betriebes/Unternehmens:

Eigenbetrieb Tourismus- und Kurbetrieb

-in TEUR-

	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	90,2	15	43,2	18	7,9	6
2	Abschreibungen (+)/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	227	226	240,8	240,8	240,8	233
3	Auflösung (-)/Zuschreibungen (+) auf Sonderposten zum Anlagevermögen	-117,9	-117	-118	-118	-118	-118
4	Gewinn (-)/Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-0,02	0	0	0	0	0
6	Zunahme (-)/Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-29,2					
7	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Rückstellungen	10,6	0	0	0	0	0
8	Zunahme (+)/Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-12,2					
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0
10	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	169	124	166	140,8	130,7	121
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und das immaterielle Anlagevermögen	-18,8	-21,5	-121,2	-12,5	-18,5	-12,5
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0	0	0	0
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0	0	0	0
17	(+) Einzahlungen aus Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
	davon						
	a) empfangene Ertragszuschüsse	0	0	0	0	0	0
	b) Beiträge und einmalige Entgelte Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0	0
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0
19	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-18,8	-21,5	-121,2	-12,5	-18,5	-12,5
20	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0	0	0	0
21	(-) Auszahlungen an die Gemeinde (Abführung aus Gewinnen oder Eigenkapital)	0	0	0	0	0	0
22	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und der Begebung von Anleihen	0	0	0	0	0	0
23	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-39,5	-40,6	-59,2	-67,7	-68,8	-70,2
24	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-39,5	-40,6	-59,2	-67,7	-68,8	-70,2

	Bezeichnung	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
		(Vorvorjahr)	(Vorjahr)	(Planjahr)	(1. Folgejahr)	(2. Folgejahr)	(3. Folgejahr)
25	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands (Summe aus Ziffer 10, 19, 24)	116	61,9	-14,4	60,6	43,4	38,3
26	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands						
27	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	29,7	145,7	207,6	193,3	253,9	297,3
28	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	145,7	207,6	193,2	253,9	297,3	335,6